

IPA Preview

Die IPA Sektion Luxemburg lädt ein zu einem Vortrag des Cyber-Experten Cem KARAKAYA.

Wann? 07. November 2019 um 19:00 Uhr

Wo? Niederranven - Centre Culturel ‚Am Sand‘.

Themen:

- Die Digitalisierung und die Mediennutzung
- Big Data und die Profilerstellung
- Die aktuelle Maschen der Hacker im Bereich Internetkriminalität
- Die sozialen Netzwerke und die Fake-News
- Sicherheit und die Maßnahmen



Cem KARAKAYA stammt gebürtig aus der Türkei. Nach einer Ausbildung als Polizist studierte er vier Jahre an der Polizei-Akademie in Ankara für eine

Laufbahn im gehobenen Dienst. Danach arbeitete er bei Interpol, wo er unter anderem für die Abteilung auswärtige Angelegenheiten und zwei Jahre als Generalsekretär der Internationalen Polizei Vereinigung (IPA) für die türkische Sektion tätig war. Später wechselte er in den Bereich „Neue Medien und Internetkriminalität“.

Seit 2008 ist er der IPA-Sekretär der Verbindungsstelle München und hier auf Cybercrime und Prävention spezialisiert.

Die menschliche Firewall und ihre Lächer

„Genießen wir wirklich das Leben, dank Technologie oder sind wir mehr unter Stress? Wir gehen nicht mehr online, wir sind immer online. Daher gibt es viele Bereiche, in dem wir mehr aufpassen müssen.“



Nur wenn Sie die Gefahren kennen, können Sie sich auch dagegen schützen. Social Engineers spionieren das persönliche Umfeld ihres Opfers aus, täuschen Identitäten vor oder nutzen Verhaltensweisen wie Autori-

IPA

tätshörigkeit aus, um geheime Informationen oder unbezahlte Dienstleistungen zu erlangen. Unsere Daten, insbesondere unsere persönlichen Daten, sind wie ein Schatz zu betrachten.



Die Meinung „Ich habe nichts zu verbergen“ ist ein Irrtum. Sie würden sich wundern, was man so alles mit Ihren Daten machen könnte. Informieren Sie sich, bei diesem humorvollen Vortrag, über die aktuelle Maschen der Hacker und wie Sie sich dagegen schützen können. Es ist möglich....“

oder

„Die Anzahl der Computer in unserem Leben nimmt ständig zu: PCs, Smartphones, Tablets und „smarte“ Geräte wie Fernseher, Musikanlagen, Thermostate und Kühlschränke, die immer mehr Daten über uns und unsere Vorlieben sammeln. Viele denken „Ich habe doch nichts zu verbergen“.



Doch das ist ein Irrtum. Es ist erstaunlich, was man selbst aus den harmlosesten Daten machen kann. Und wer weiß schon, welche Informationen über uns in 20 oder 30 Jahren plötzlich gefährlich sein können?

Welches Wissen speichern kostenlose Online-Dienste wie Google, Microsoft und Facebook über uns? Welche heimlichen Datensammler gibt es sonst noch? Wie schützen wir uns gegen diese und andere Gefahren im Internet? Wie schauen die aktuelle Maschen der Hacker aus? Was ist Random-Ware und was mache ich, wenn meine Festplatte verschlüsselt wurde und ich erpresst werde? Nicht das Internet ist gefährlich, sondern die Menschen, die es nutzen.

Die größte Schwachstelle ist der Mensch. Erfahren Sie auf unterhaltsame Weise, dass wir den Computern trotzdem überlegen sind: denn wir können über uns selbst lachen.“

**Aus organisatorischen Gründen werden Interessenten gebeten, sich im Voraus per E-Mail an info@ipa.lu anzumelden. Vielen Dank im Voraus.
Ihr IPA Comité.**